

## Bröer Gruppe (Stand 543, Halle 5)

Mit einem Jahresumsatz von 87 Mio. € gehört das 1972 gegründete Unternehmen **Ebro Armaturen** heute zu den Marktführern auf dem Segment der Armaturen- und Antriebsherstellung. Diese Marktstellung konnte im vergangenen Jahr (wie in WfP 9/2006 berichtet) durch die Gründung der **Bröer Gruppe** und der Eingliederung des renommierten schwedischen Schieberherstellers **Stafsjö Armaturen** gestärkt werden. Staffsjö Armaturen hat sich nach 100 Jahren Entwicklung und Produktion von Stoffschiebern insbesondere im Markt der Papier- und Zellstoffindustrie positioniert. Gemeinsam erwirtschaftete die Bröer Gruppe 2005 knapp 100 Mio. €.

Durch die enge Zusammenarbeit mit Hochschulen, Instituten, Anlagenbauern und Planungsbüros beteiligt sich die Bröer Gruppe stetig an der Entwicklung und Optimierung von Armaturen, die insbesondere den stetig wachsenden Anforderungen des Herstellungsprozesses von Papier und Zellstoff entsprechen.

Der Einsatz von Armaturen bei der Zellstoff- und Papierherstellung ist in den letzten Jahren durch den zunehmenden Einsatz von rezyklierten Faserstoffen um ein Vielfaches komplizierter geworden. Hinzu kommen die voranschreitende Einengung der Wasserkreisläufe, der zunehmende Gehalt an Mineralien, Störstoffen und Salzen und steigende Produktionsgeschwindigkeiten.

So sind Armaturen für diese Anwendung mittlerweile zu Hightech-Produkten geworden, von denen Zuverlässigkeit, Wartungsfreundlichkeit und vor allem eine hohe Lebensdauer gefordert werden.

Die richtige Wahl der Rohrleitungsarmaturen ist heute mehr denn je eine grundlegende Voraussetzung für ein wirtschaftliches Management fluider Stoffströme. Deshalb sind nicht nur Auslegung, Planung und Anschaffung, sondern auch gesamtwirtschaftliche Aspekte in die Entscheidungsfindung einzubeziehen. Hierzu zählt die genaue Betrachtung der Standzeiten zusammen mit möglichen Folgekosten wie z.B. Aufwendungen für Produktionsausfall und den damit verbundenen Deckungsbeitragsverlust. Jede Einsparung in den Anschaffungskosten, die zu Lasten der Betriebssicherheit, des Effektivitätsgrades der Anlage oder sogar der Qualität und damit dem wirtschaftlichen Gesamtergebnis der Produktionsanlage geht, kann sich somit im Saldo als sehr teure Anschaffung erweisen. Aufgrund dieser Thematik haben Staffsjö und Ebro Armaturen in



Flexibler Prüfstand

enger Zusammenarbeit mit der TU Dresden einen flexiblen Prüfstand entwickelt, der belegt, welchen finanziellen Aspekt der Ausfall einer Armatur, wenn dieser zu einem Stillstand einer modernen und schnell laufenden Papiermaschine führt, darstellt.

Der entwickelte Versuchsstand bietet im Bypass industrieller Produktionsanlagen als auch im batchweisen Betrieb mit speziellen Modellsuspensionen die Möglichkeit Armaturen auf folgende Zielsetzung hin zu untersuchen:

- die praxisgerechte Entwicklung neuer Absperr- und Regelklappen bzw. Schieber
- Eignungsbewertung bestehender Armaturen in der Produktionsumgebung.

## ERHÖHEN SIE DIE WIRTSCHAFTLICHKEIT IHRER ANLAGEN:

### Mit Entwässerungselementen aus TIVAR® Werkstoffen

Unsere TIVAR® Werkstoffe auf Basis von PE-UHMW machen die Papierherstellung problemlos und wirtschaftlich. Erfolgreiche Werkstoffe für erfolgreiche Produzenten: aus TIVAR® Special DS, TIVAR® Ceram P, TIVAR® SuperPlus und TIVAR® Xtended Wear fertigen wir Entwässerungselemente der Spitzenklasse.

**Optiform Boards [patentiertes System: hochwertige Papierqualitäten durch erzeugte Mikroturbulenzen]**

- Siebtisch- und Saugerbeläge
- Foils und Vakuumfoils
- Deflektorleisten
- Saugerbeläge
- Nasssaugerbeläge
- Flachsaugerbeläge

Wir stellen aus: Zellcheming Wiesbaden, Rhein-Main-Hallen  
Hauptversammlung 26. – 29. Juni 2006  
EXPO 27. – 29. Juni 2006  
Halle 9, Stand 957

Exklusivvertreter Deutschland: TRIAD Paperservice GmbH  
Wolfgang Ziegler – Walter-Gropius-Straße 10 – 50126 Bergheim  
Tel. 0 22 71 – 76 99-0 – Fax 0 22 71 – 76 99-12  
e-Mail: wolfgang.ziegler@triad-gmbh.de

Quadrant PHS Deutschland GmbH – Postfach 12 64 – 48685 Vreden  
Tel. 0 25 64 – 3 01-0 – Fax 0 25 64 – 30 12 55 – e-Mail: vreden.mail@qplas.com – Internet: www.quadrantplastics.com



QUADRANT

You inspire ... we materialize®